

Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldbrunn



Jahrgang 24

Freitag, 19.12.2008

Nummer 50-51/2008

In
dieser
heiligen Nacht
möge der Friede dein
erster Gast sein und das
Licht der Weihnachtskerzen
weise dem Glück den Weg zu deinem
Haus.

(Irischer Weihnachtssegens)

*Danken möchte ich allen, die einen Teil ihrer Zeit in den Dienst der Allgemeinheit stellen.
Sei es im Verein, in der Jugendarbeit oder bei der Betreuung von älteren und kranken Menschen.
Ein besonderer Dank ergeht an unsere Freiwillige Feuerwehr für ihre ständige Einsatzbereitschaft.*

*Gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr
wünscht Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
auch im Namen des Gemeinderates*

Ihr

*Hans Fiederling
1. Bürgermeister*

Ein gesegnetes Weihnachtsfest, Glück, Gesundheit und Erfolg für das neue Jahr –

wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern :

Gemeinderat u. Bürgermeister

Bauernverband

Bund Naturschutz

Carneval-Club

CSU-Ortsverband

Evang. Kirchenvorstand

Freiwillige Feuerwehr

Freundeskreis
Waldbrunner Denkmäler

Gesangverein „Liederkranz“

KAB-Gemeinschaft

Kath. Kirchenverwaltung
und Pfarrgemeinderat

Kindergartenverein

Krabbelstube

Musikverein

Opel-Club

Schulleitung
mit Elternbeirat

Schützengilde e.V.

Seniorenkreis

SPD-Ortsverband

Sportverein 1946 e.V.

Tischtennisclub

Unabhängige
Bürgergemeinschaft

VdK-Ortsverband

Verein für Gartenbau
und Blumenfreunde

Waldbrunner
Nachbarschaftshilfe



Gemeindliche Nachrichten

Hinweis in eigener Sache

Diese Ausgabe des Mitteilungsblattes der Gemeinde Waldbrunn beschließt das Jahr 2008.

Die erste Ausgabe im Jahr 2009 erscheint erst wieder am 16. Januar 2009.

Redaktionsschluss am Mo. 12.01.09, 11.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung.

Rathaus geschlossen!

Das Rathaus ist am Mittwoch, 24.12.2008 (Heiligabend) sowie am Mittwoch, 31.12.2008 (Silvester) geschlossen, ebenso am Freitag, 02. Januar 2009.

Wir bitten um Beachtung!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

da das Thema „Dorfläden in Waldbrunn“ sehr kontrovers diskutiert wird, laden wir Sie zur Informationsveranstaltung:

„Dorfläden in Waldbrunn“

Kann in unserem Dorf ein Lebensmittelladen erfolgreich betrieben werden?

am Donnerstag, 15. Januar 2009 um 19.00 Uhr

ins Haselberghaus

recht herzlich ein.

Zu diesem Thema haben wir Herrn Wolfgang Gröll, Fachberater für Dorfläden in Bayern eingeladen.

Wolfgang Gröll begleitet seit mehr als 13 Jahren erfolgreich Gründungen von Dorfläden in ganz Bayern. An dieser Veranstaltung erfahren wir alle folgenden wichtigen Informationen:

- Wie ist die gesamte Lebensmittelhandelsstruktur in Deutschland aufgebaut?
- Welche Erfolgsfaktoren garantieren das Überleben eines Dorfladens?
- Wer kommt als Lieferant für unseren Dorfladen möglicherweise in Frage?
- Welche Betreibermodelle haben in der Praxis eine Chance?
- Kann ein Dorfladen preislich mit den Discountern mithalten – und wenn „Ja“ – wie?

Bitte erscheinen Sie zahlreich. Sie erwartet ein sehr informativer und erlebnisreicher Abend.

Nach dem Vortrag wollen wir zusammen mit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, die weitere Vorgehensweise erörtern.

Hans Fiederling, 1. Bürgermeister

Grabenstraße wird für den Busverkehr geöffnet

Wegen der kühlen Witterung in den letzten 14 Tagen konnte die Feinschicht nicht aufgebracht werden. Trotzdem wird ab Montag, 22. Dezember 2008 die Grabenstraße im Bereich der Baustelle wieder für den Busverkehr und die Anlieger geöffnet.

Aus der Sitzung des Gemeinderates am 12.12.2008

Der Bürgermeister informiert

1. Auf dem gemeindlichen Grundstück Fl.Nr. 1709 an der Eisinger Straße wurden die Zäune und alle baulichen Einrichtungen entfernt. Die vorhandenen Auffüllungen werden im Frühjahr beseitigt.
2. Gutachten Aussegnungshalle - Am 14.11.08 ging das 2. Gutachten vom Sachverständigen bei der Gemeinde ein. Im Grundsatz wurde das 1. Gutachten bestätigt, es kamen keine wesentlichen neuen Erkenntnisse dazu. Die einzelnen Parteien haben bis 15.12.08 Zeit, sich zu diesem Gutachten noch zu äußern. Aus Sicht der Gemeinde gibt es keine Fragen zum Gutachten.
3. Kindergartenumbau – Architekt Hettiger hat verschiedene Varianten für den Umbau entworfen. Diese müssen mit den entsprechenden Fachbehörden noch abgeklärt werden.

Städtebauförderung;

Information über den derzeitigen Stand zur Errichtung eines Einkaufsmarktes

Herr Gröll von der BEE Handelsberatung hat auf der Grundlage der Angaben der Gemeinde eine Standortbeurteilung für die Gemeinde Waldbrunn zur Nahversorgung erstellt. Dazu findet am 15.01.2009 eine Informationsveranstaltung statt (siehe Einladung!).

Von der Regierung von Unterfranken - Städtebauförderung - wurde mitgeteilt, dass für Waldbrunn die Förderung im Jahr 2009 ausgesetzt wird, da die Planung noch zu unsicher war. Das Projekt wird aber weiterhin befürwortet.

Ein Gemeinderat hat den Dorfläden in Unsleben besucht und über die Gegebenheiten dort informiert. Die nächsten Einkaufsmöglichkeiten liegen dort auch nur ca. 5 km entfernt. Der Dorfläden liegt an der B 19. Es kämen täglich rund 150 – 180 Kunden, wie viele Kunden aus dem Ort kommen und wie viel Laufkundschaft ist nicht bekannt.

Behandlung der Anregungen und Wünsche aus der Bürgerversammlung

Umstellung des Abrechnungszeitraumes

Eine Umstellung der Wasser und Kanalabrechnung ist aus Sicht der Verwaltung nicht sinnvoll. Bei einer Abrechnung wie bisher zum 31.03. jeden Jahres können die im vergangenen Kalenderjahr angefallenen Kosten vollständig berücksichtigt werden. Dies ist dann für die Gebührenkalkulation im folgenden Jahr zweckmäßig, da sie auf aktuelle Daten basiert.

Öffnungszeiten der Turnhalle

Bisher ist die Turnhalle in den Weihnachtsferien und vier Wochen im August geschlossen. Für eventuelle Reparaturen und Wartungsarbeiten ist es notwendig, dass die Turnhalle in den Sommermonaten einige Wochen geschlossen wird. Da es eine Schulturnhalle ist, ist dies nur in der Ferienzeit, also Anfang August sinnvoll. Deshalb wird die Schulturnhalle auch weiterhin in den ersten 3 Wochen im August geschlossen bleiben.

Breitbandverkabelung

Das Thema Breitbandverkabelung wird in der Januarsitzung des Gemeinderates behandelt.

Bürgerversammlung 2008

<u>Entwicklung der Gemeinde</u>	2007	2008	+ /-
1.1 Einwohnerentwicklung			
Einwohner mit Hauptwohnung am 30.06. nach Erhebung des Statistischen Landesamtes	2.554	2.580	+
Einwohnerstand am 15.11.2008 einschließlich Nebenwohnungen	2.777	2.753	-
Zuzüge bis 15.11.	144	131	-
Wegzüge bis 15.11.	140	155	+
1.2 Standesamt			
Geburten	22	19	-
Eheschließungen	7	13	6
Sterbefälle	14	11	-
2. Finanzdaten			
Haushaltsplan	4.290.000	4.500.000	+
davon Verwaltungshaushalt	2.505.000	2.875.000	+
Vermögenshaushalt	1.785.000	1.625.000	-
dieses Jahr bereits realisiert		Ausgaben	
	2.553.219	2.569.269	-
davon Verwaltungshaushalt	2.249.537	1.891.384	+
Vermögenshaushalt	303.682	677.885	-
3. Gegenüberstellung (Stand 15.11.)			
von Einnahmen und Ausgaben der gemeindlichen Einrichtungen			
	Einnahmen	Ausgaben	
Wasserversorgung	109.176	101.929	+
Abwasserbeseitigung	209.809	254.929	-
Abfallbeseitigung	11.345	20.004	-
Bauhof	2.574	47.031	-
Friedhof	10.333	31.375	-
Hallen	15.270	47.704	-
Kindergarten	167.127	333.695	-
Schule und Schulverbände	1.911	94.475	-
Feuerwehr	1.754	18.017	-
Verwaltung	25.695	324.319	-
4. Steuern und Zuweisungen	erhalten	geplant	
Gewerbesteuer	437.197	240.000	+
Grundsteuern	172.316	172.800	-
Einkommensteueranteil	963.400	936.000	+
Schlusselfzuweisungen	482.264	482.000	+
Hundesteuer	4.590	4.400	+
Pauschale Finanzzuweisungen	42.134	42.500	-
			366

	2007	2008	+/-
Grundenwerbsteuanteil	13.319	8.000	+
Konzessionsabgabe	59.152	63.000	-
Zinseinnahmen	60.143	25.000	+
5. Weitere Hauptausgaben im Verwaltungshaushalt	2007	2008	+/-
5.1 Versicherungen	33.524	34.669	+
5.2 Straßenbeleuchtung	22.215	28.826	+
5.3 Straßensanierung	39.399	17.580	-
5.4 Kanalsanierung	8.325	11.843	+
5.5 Sanierung Wasserversorgung	41.239	10.333	-
Umlagen			
5.6 Kreisumlage (größte Einzelausgabe)	714.094	626.398	-
5.7 Solidarlumlage (netto)	20.959	1.638	-
5.8 Gewerbesteuerumlage	57.038	102.262	+
6. Haupteinnahmen Vermögenshaushalt			
6.1 Erschließungs-/ Ausbaubeiträge	4.086	15.309	+
6.2 Verkauf von Bauplätzen	169.000	201.676	+
6.3 Zuschuss Turnhalle	170.000	3.430	+
6.4 Zuschuss Städtebauförderung	5.000	51.800	+
6.5 Investitionszuweisungen	21.346	23.785	+
6.6 Zuführung vom Verwaltungshaushalt	180.000	640.000	+
7. Hauptausgaben Vermögenshaushalt	2007	2008	
7.1 Einrichtung Rathaus	19.950	15.309	
7.2 Turnhalle	238.588	21.114	
7.3 Planungskosten Turnhalle	63.789	5.450	
7.4 Städtebauförderung	7.000	208.371	
7.5 Planungskosten Städtebauförderung	4.122	25.519	
7.6 Ausbau Hettstadter Weg	190.090	66.328	
7.7 Aussegnungshalle	135.641	62.070	
7.8 Bauhof		211.068	
7.9 Erwerb von landw. Grundstücken	17.284	11.918	
8. Schulden	2007	2008	
8.1 Zinsausgaben für Kredite	3.402	1.230	-
8.2 Kreditfälligkeit	61.355	28.121	-
8.3 Schuldenstand	46.015	17.894	-
8.4 Pro-Kopf-Verschuldung	18	7	-
			-11

Anschaffung einer Zeiterfassung für das Rathaus

Für die Bediensteten im Rathaus gab es bisher schon die Gleitzeit, so dass eine Zeiterfassung notwendig war. Bisher erfolgte die Erfassung über ein „selbstgestricktes“ Excelprogramm, das jährlich angepasst werden muss. Dies erfordert Zeit und man muss sich jährlich neu damit befassen. Neue Zeiterfassungsprogramme sind preisgünstiger und komfortabler geworden. So können auch die Urlaubsplanung sowie die Gleittage über dieses Programm erfasst werden. Die Datenerfassung erfolgt über die vorhandenen PC's, an den Arbeitsplätzen.

Die Gemeindearbeiter können an dieses System mit angeschlossen werden.

Das zu beschaffende System kostet 1.840 € brutto inkl. Installation und Einweisung. Laufende Kosten entstehen nicht, da nur bei einer Umstellung des Betriebssystems evtl. ein Update beschafft werden muss.

Der Gemeinderat stimmte der Beschaffung eines Zeiterfassungsprogramms zu.

Wasserschutzgebiet Übernahme der Kosten für die Nmin-Bodenuntersuchung

Die Gemeinde hat bisher (seit 1990) für die Landwirte im Wassereinzugsgebiet die Nmin-Bodenuntersuchung im Frühjahr bezahlt. Mit Hilfe dieser Untersuchung kann die Stickstoffdüngung im Frühjahr gezielter und sachgerechter ausgebracht werden. Auch mit Hilfe dieser Maßnahme konnten in den letzten Jahren die Nitratwerte im Wasser gesenkt und stabilisiert werden. Es wird deshalb empfohlen, in diesem Frühjahr im neu zu erwartenden Wassereinzugsgebiet die Kosten für diese Maßnahme wieder zu übernehmen. Die Anzahl der Proben wird je nach Bedarf mit den Landwirten abgeprochen.

Der Gemeinderat beschloss, die anfallenden Kosten für die Nmin-Bodenuntersuchung einschließlich Probeziehung im neu zu erwartenden Wasserschutzgebiet zu übernehmen.

Ausbau der Straße An der Mehle - Sachstandsbericht

Bei der Straße „Unterer Mehlenweg“ erfolgte eine Kanalbefahrung. Danach ist der Kanal mit geringem Aufwand sanierbar. Die Wasserleitung ist auch in Ordnung, so dass es nicht sinnvoll wäre diese Straße in die Baumaßnahme mit einzubeziehen.

Das Bodengutachten wurde ebenfalls erstellt. Es ist teilweise mit geringerer Tragfähigkeit im Untergrund zu rechnen. Das Ingenieurbüro Arz ist derzeit mit der Planung beschäftigt. Die Ausschreibung erfolgt in den Wintermonaten.

Bauanträge

Dem Gemeinderat lag in seiner jüngsten Sitzung ein Bauantrag für den Anbau einer Überdachung und eines WC's an ein bestehendes Gebäude an der Helmstadter Steige vor.

Der Gemeinderat stimmte der befürwortenden Weiterleitung des Bauantrags an das Landratsamt zu.

Ausgleichsfläche für Bayer-Halle

Da beim Umbau der Bayer-Halle zum Bauhof im Außenbereich Fläche versiegelt wird, muss Ausgleichsfläche geschaffen werden. Als Ausgleichsfläche wurde das Grundstück Fl.Nr. 2013 mit 7.955 m² an der Brücke über die Autobahn eingeplant. Da die Ausgleichsfläche für den Ausbau der Straße nach Altertheim noch nicht angelegt wurde, soll dies im Zusammenhang mit dieser Maßnahme geschehen. Die Ackerfläche, welche als Ausgleichsfläche für die Bayer-Halle zur

Verfügung steht, ist für beide Maßnahmen ausreichend. Auf der Fläche soll ein weiterer Heckenstreifen und extensives Grünland ohne Pflanzenschutz angelegt werden.

Der Gemeinderat war damit einverstanden, dass das Grundstück Fl.Nr. 2013 mit einer Größe von 7955 m² für Ausgleichsmaßnahmen bereitgestellt wird.

Genehmigung von Rechnungen

Der Gemeinderat genehmigte die Zahlungsanweisung nachstehender Rechnungen:

- Endabrechnung für Betriebskostenförderung der Kindergärten in Höhe von insgesamt 106.303,72 € als überplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2008.
- Zahlung der Mehrausgaben der Gewerbesteuerumlage im Haushaltsjahr 2008 in Höhe von 92.046,00 € an das Zentralfinanzamt München
- 7. Abschlagsrechnung der Firma Würzburger Pflasterbau GmbH, Veitshöchheim, über die Neugestaltung des Grabenplatzes und der Grabenstraße in Höhe von 26.500,00 €
- 8. Abschlagsrechnung der Firma Würzburger Pflasterbau GmbH, Veitshöchheim, über die Neugestaltung des Grabenplatzes und der Grabenstraße in Höhe von 44.000,00 €, davon 14.821,19 € als überplanmäßige Ausgabe
- 8. Abschlagsrechnung der Firma MKI, Büro für Tiefbauplanung GmbH, Schweinfurt, über die Neugestaltung des Grabenplatzes und der Grabenstraße in Höhe von 2.600,00 €

Schreiben der Firma Hensel

Bürgermeister Fiederling gab dem Gemeinderat das Schreiben der Firma Hensel Fahrzeugbau GmbH & Co. KG, Waldbrunn, zum Thema Breitbandverkabelung vollinhaltlich zur Kenntnis. Herr Hensel beklagt sich in seinem Brief über die schlechte Internetanbindung in Waldbrunn.

Aus den Reihen des Gemeinderates wurde angeregt, dass zunächst geprüft werden sollte, ob die Vergabe an einen Anbieter (Telekom) ohne vorherige Ausschreibung mit dem EU-Recht vereinbar ist.

Die Versorgung mit DSL ist grundsätzlich keine Aufgabe der Gemeinde, aber für die Wirtschaftsförderung der Gemeinde notwendig und wichtig. In der Januarsitzung wird ein Vertreter der Telekom informieren.

Verbesserungen im Radwegenetz des Landkreises

Der Gemeinde liegt eine Anfrage des Landrats vor, wo das Radwegenetz in der Gemarkung Waldbrunn verbessert werden kann. Die Gemeinderäte werden gebeten, bis zum 9. Januar 2009 Vorschläge bei der Gemeinde einzureichen. Als Vorschläge kamen spontan die Verlängerung der Grabenstraße. Dieser Weg liegt allerdings auf Eisinger Gemarkung und kann daher nicht von der Gemeinde Waldbrunn beantragt werden. Ebenso verhält es sich mit dem Weg ab dem Eulenspiegelhof Richtung Eisingen. Das Wegstück zwischen Ortsende Waldbrunn und Eulenspiegelhof wird in die Planung seitens der Gemeinde Waldbrunn einbezogen.

Kaffeemaschine für Vereine

Der Musikverein Waldbrunn regte an, dass für Veranstaltungen eine Kaffeemaschine für größere Mengen angeschafft werden sollte. Der Bürgermeister teilte mit, dass im April 2009 eine Sitzung der Dorffestgemeinschaft aller Vereine stattfindet. Er wird den Vorschlag in dieser Sitzung vortragen, damit die Maschine evtl. über den Erlös aus dem letzten Dorffest beschafft werden kann.

Ablagerungen im Hettstadter Weg

Auf einem unbebauten gemeindlichen Grundstück im Hettstadter Weg wurden Altreifen abgelagert. Die Gemeindeverwaltung wird die Sachlage überprüfen und entsprechend reagieren.

Mehrgenerationenhaus in Waldbrunn

Ein Ratsmitglied teilte mit, dass sich eine Bürgerin in der Seniorenarbeit außerhalb Waldbrunn sehr engagiert. Sie regte ein Mehrgenerationenhaus an, falls kein Einkaufsmarkt entstehen würde. Sie stünde für ein Informationsgespräch gerne bereit. In diesem Zusammenhang erinnert ein anderer Gemeinderat an seinen gleich lautenden Vorschlag aus einer vorherigen Sitzung. Der Bürgermeister sagte zu, dass das Thema Seniorenbeirat und Seniorenarbeit in einer Sitzung im Frühjahr behandelt wird.

Beleuchtung am Haselberghaus

Ein Mitglied des Gemeinderates teilte mit, dass der untere Parkplatz am Haselberghaus im Dunkeln nicht ausgeleuchtet ist. Es wurde angeregt, wenigstens an der Treppe eine Leuchte zu installieren. Der Bürgermeister erläuterte, dass die Leuchte bereits steht, allerdings läuft sie über das Stromnetz der Gastwirtschaft. Er werde sich mit dem Wirt in Verbindung setzen und dies regeln. Außerdem wurde zugesagt, dass die Verwaltung einen Anschluss der Lampe an das öffentliche Netz prüfe.

In diesem Zusammenhang wurde auch darum gebeten, den Schalter am Eingang Schulturnhalle/ Sängerkammer zu überprüfen.

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am
Freitag, 16. Januar 2009, um 19.30 Uhr
 im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Gemeindeverwaltung Waldbrunn

Telefon: 98 58-0

Fax: 98 58-10

Internet: www.gemeinde-waldbrunn.de

E-Mail: gemeinde@waldbrunn.bayern.de
buergemeister@waldbrunn.bayern.de
raimund.krappel@waldbrunn.bayern.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr
 zusätzlich Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Wertstoffsammelstelle Waldbrunn

Öffnungszeiten während der Winterzeit:

Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr
 Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
 Samstag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Am Heiligen Abend und an Silvester geschlossen!

Kompostieranlage Reichenberg

In den Monaten Dezember bis Februar ist die Kompostieranlage am Samstag geschlossen (Tel. 0931 / 66 27 89). Während dieser Zeit gelten folgende

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 16.00 Uhr

Am Mittwoch, 24.12.2008 (Heiligabend) sowie am Mittwoch, 31.12.2008 (Silvester) ist von 8.30-12.00 Uhr geschlossen.

Wir bitten um Beachtung

Öffnungszeiten der Post-Service-Filiale, Familie Lutz, Hauptstraße 7

Montag bis Samstag von 10.00 bis 11.30 Uhr und
 Dienstag bis Freitag von 15.30 bis 16.30 Uhr

Ärztlicher Notfalldienst

- bei lebensbedrohlichen Notfällen 19 222
 - ärztlicher Bereitschaftsdienst 0 1805 / 19 12 12

Polizei	Tel. 110
Feuerwehr	Tel. 112

Stadtwerke Würzburg

Störungsannahme 24 Stunden

Strom Tel. 0931 / 36-1231

Gas Tel. 0931 / 36-1260

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei:

Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr



In der Bücherei kann man auch Hörbücher, PC-Spiele, DVD's, CD's und Kinderkassetten ausleihen.

In den Weihnachtsferien ist die Bücherei geschlossen!

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Das Büchereiteam

Waldbrunner Nachbarschaftshilfe - Miteinander - Füreinander -

So erreichen Sie uns:

Kontakt - und Informationsstelle
 Nachbarschaftshilfe Waldbrunn
 Telefon 09306 / 98 18 46
 Paula Heller, Hettstadter Weg 41

In der Regel ist die telefonische Anlaufstelle ab ca. 13.00 Uhr erreichbar, ansonsten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter, wir rufen umgehend zurück.

Die Gemeinde Waldbrunn hat unter der Konto-Nummer 44 300 606 bei der Sparkasse Mainfranken (BLZ 790 500 00) für die Nachbarschaftshilfe ein eigenes Spendenkonto eingerichtet. Die Einnahmen hieraus kommen ausschließlich der Nachbarschaftshilfe zugute.

Till von Franken in Gold für Herrn Kurt Baumeister



Die höchste Ehrung, die der Fastnachtsverband Franken (FVF) normalerweise nur einmal im Jahr verleiht: den Till von Franken in Gold - sozusagen der karnevalistische Ritterschlag wurde Herrn Kurt Baumeister zuteil. Seit 13 Jahren ist er im Fastnachtsverband Franken tätig, davon 9 Jahre als Bezirkspräsident von Unterfranken. Bei der Aufzeichnung der närrischen Weinprobe am 07.11.2008 wurde ihm der Goldene Till vom Präsidenten des Fastnachtsverbandes Franken, Herrn Bernhard Schlereth, überreicht.

Herr Kurt Baumeister hat Waldbrunn zu einer närrischen Hochburg geformt. Seit 1973 engagiert er sich beim Waldbrunner Carneval-Club. Mit gesanglichen Vorträgen trug er zum Gelingen der Sitzungen bei. Ab 1984 sorgte er 15 Jahre lang als Sitzungspräsident für spitzenmäßige Unterhaltung. Er war sowohl beim WCC als auch bei seiner Tätigkeit im Bezirksverband ein großer Verfechter von intensiver Jugendarbeit und setzte sich für das fastnachtliche Brauchtum ein. Trotz seiner überregionalen Aufgaben unterstützt er den Waldbrunner Carneval-Club bei allen festlichen Anlässen.

Bürgermeister Fiederling gratulierte Herrn Baumeister an seinem 65. Geburtstag zu dieser hohen Auszeichnung und wünschte ihm für die Zukunft Gesundheit, Zufriedenheit und weiterhin viel Schaffenskraft.

Hans Fiederling
1. Bürgermeister

Immissionsschutzmessungen

Vom **15.01. bis 15.02.2009** werden die Immissionsschutzmessungen an den Gas- und Ölheizungen in Waldbrunn - Gebiet Gehret - durchgeführt.

Bezirkskaminkehrermeister
Andreas Gehret
Harfenstraße 8
97270 Kist
Telefon 09306 / 526797

Hundesteuer

Wir weisen darauf hin, dass jeder über 4 Monate alte Hund zur Hundesteuer angemeldet werden muss. Insbesondere Neubürger werden gebeten, dies zu beachten.

Es wird gebeten, die Hundemarke bis Ende Dezember im Rathaus abzuholen.

Die Hundesteuer für das Jahr 2009 in Höhe von **30,— €**, für **Kampfhunde 100,00 €**, ist am **15. Januar 2009** zur Zahlung fällig. Es ergeht keine extra Zahlungsaufforderung. Wir bitten alle, die nicht am Abbuchungsverfahren der Gemeinde teilnehmen, um Überweisung zum Fälligkeitstermin.

Bankverbindungen:

Sparkasse Mainfranken Nr. 50 100 007, BLZ 790 500 00
Raiffeisenbank Nr. 410 659, BLZ 790 631 22

Weihnachtsgruß des Landrats Eberhard Nuss

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

„Weihnachten ist die Zeit, in der das Jahr Atem holt.“ Diesen Gedanken las ich neulich, und er gefällt mir. Denn was haben die Menschen in unserer Zeit nötiger, als Atem zu holen, inne zu halten, zur Ruhe zu kommen, neue Kraft zu schöpfen? Zur Besinnung kommen, das sollte unser Ziel sein in der viel beschworenen besinnlichen Zeit. Beim Atemholen können wir überdenken, was hinter uns liegt, und was uns in der Zukunft beschäftigen wird.

Wenn ich das vergangene Jahr Revue passieren lasse... denke ich zuerst an die Landkreisbürgerinnen und -bürger, denen ich das Ehrenzeichen des Ministerpräsidenten für im Ehrenamt tätige Frauen und Männer überreichen durfte. Das sind Bürgerinnen und Bürger, die mindestens 15 Jahre an verantwortungsvoller Stelle in einem Verein oder Verband tätig sind. Immer wieder beeindruckt mich die Einsatzfreude dieser Menschen: Ohne groß darüber nachzudenken, leiten sie als Vorsitzende einen Verein über Jahre und Jahrzehnte, sie trainieren Mannschaften, sie organisieren eine Bücherei, pflegen ehrenamtlich gemeindliche Grünanlagen... und viele von ihnen sind „Multitalente“, die in mehreren Aufgabenfeldern gleichzeitig tätig sind.

Ich bin froh, dass es immer wieder Vereinskollegen, Bürgermeister und Bürger gibt, die diese uneigennützig tätigen Mitbürger für das Ehrenzeichen vorschlagen. Denn die öffentliche Anerkennung ist zwar nicht das Ziel der Ehrenamtlichen, aber es ist – neben der Freude an einer sinnvollen Tätigkeit – der einzige „Lohn“. Wir alle wissen: Ehrenamtliche leisten im wahrsten Sinne des Wortes Unbezahlbare für unsere Gesellschaft, für ihre Gemeinde, für ihre Mitmenschen. Sie ver-



schenken ihre Zeit, ihre Talente, ihre Tatkraft an und für andere. Dabei entstehen persönliche Beziehungen, die den menschlichen Kitt für unsere Gemeinschaft ergeben. Dafür gebührt allen ehrenamtlich Engagierten großer Dank und die Anerkennung von uns allen.

Wenn ich das vergangene Jahr Revue passieren lasse... denke ich an die großen und kleinen Projekte des Landkreises, die dazu beitragen, die Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger zu verbessern. Vor allem die Bildung unserer Kinder und Jugendlichen steht im Mittelpunkt, wenn wir die Realschulen in Höchberg und Ochsenfurt sanieren, modernisieren und erweitern. Dafür stehen in den nächsten Jahren insgesamt rund 26 Millionen Euro zur Verfügung. An der Realschule am Maindreieck entsteht ein Hallenbad, das allen Bürgern zugute kommen wird.

Das Landratsamt als Dienstleistungszentrum der Bürger hat seine Öffnungszeiten erweitert, damit Sie Ihre Belange kundentfreundlich erledigen können. Der jetzt begonnene Ausbau des Dachgeschosses wird ab 2011 dazu beitragen, auch das Gesundheitsamt wieder in die Zeppelinstraße zu holen. Ein neues Radwegkonzept wird auf den Weg gebracht, um den Freizeit- und Erholungswert vor der Haustüre zu erhöhen.

Und: Der Landkreis steht weiterhin dazu, sich um diejenigen Bürger selbst zu kümmern, die auf Arbeitslosengeld 2 angewiesen sind. Das Kommunalunternehmen des Landkreises erweitert das Angebot an Pflegeplätzen für Demenzerkrankte und sorgt für eine hohe Qualität der medizinischen Versorgung an der Main-Klinik Ochsenfurt. Der öffentliche Personen-Nahverkehr wird mit immer neuen Taktverkehren attraktiver. Wir sind auf einem guten Weg in vielen Bereichen, deren Verbesserung Sie direkt angeht.

Wenn ich das vergangene Jahr Revue passieren lasse... bin ich mir bewusst, dass wir die Herausforderungen der Zukunft nur im engagierten Miteinander bewältigen können. Alle Bürgerinnen und Bürger, Gemeinderäte, Bürgermeister, Kreisräte und der Landrat mit den Mitarbeitern des Landratsamtes müssen zusammenwirken, damit der Landkreis Würzburg für alle Generationen lebens- und liebenswert bleibt.

Das Miteinander als wertvolles Geschenk zu erfahren, dazu lädt uns Weihnachten ein. Im Kreis der Familie Atem zu holen, das wünsche ich Ihnen für diese Weihnachtszeit von Herzen.

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles neues Jahr 2009 in Glück, Zufriedenheit und Gesundheit.

Ihr



Eberhard Nuß

Öffnungszeiten des Landratsamtes

Das Landratsamt Würzburg sowie alle Außenstellen einschließlich der Dienststelle Ochsenfurt sind

am Mittwoch, 24.12.2008 (Heiligabend)
sowie am Mittwoch, 31.12.2008 (Silvester)

geschlossen.

Termine im Januar 2009

02.01.09	Haselberghaus	Aufbau WCC
04.01.09		Winterwanderung SVW
06.01.09	Schützenheim	Drei-König-Schießen Schützengilde
15.01.09	Haselberghaus	Informationsveranstaltung zum Thema „Dorfladen“ Gemeinde Waldbrunn
17.01.09		Christbaumeinsammlung FFW - Jugendfeuerwehr
23.01.09	Feuerwehrhaus	Jahreshauptversammlung FFW
27.01.09	Kirche	Ewige Anbetung Pfarrei „St. Norbertus“
28.01.09	Haselberghaus	Generalprobe WCC
31.01.09	Haselberghaus	1. Prunksitzung WCC

Nachtdienst der Apotheken

Änderungen sind möglich. Der aktuelle Notdienst des Tages ist immer an der Riemenschneider-Apotheke in Eisingen gut sichtbar ausgehängt.

- 19.12.08 Hexenbruch-Apotheke, Höchberg, Tel. 0931/409199
Deutschherrn-Apotheke, Neubrunn, Tel. 09307/290
- 20.12.08 Marien-Apotheke, Bütthard, Tel. 09336/655
Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße, Tel. 0931/48444
- 21.12.08 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel. 09306/3125
- 22.12.08 Luisen-Apotheke, Kleinrinderfeld, Tel. 09366/252
- 23.12.08 Sankt Michaels-Apotheke, Kirchheim, Tel. 09366/6933
Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, Tel. 0931/3043020
- 24.12.08 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224
- 25.12.08 Schloß-Apotheke, Rottenbauer, Tel. 0931/662617
Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755
- 26.12.08 Florian-Geyer-Apotheke, Giebelstadt, Tel. 09334/99917
Bavaria-Apotheke, Höchberg, Am Marktplatz, Tel. 0931/49414
- 27.12.08 Marien-Apotheke, Reichenberg, Tel. 0931/661030
St. Martin-Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280
- 28.12.08 Hexenbruch-Apotheke, Höchberg, Tel. 0931/409199
Deutschherrn-Apotheke, Neubrunn, Tel. 09307/290
- 29.12.08 Marien-Apotheke, Bütthard, Tel. 09336/655
Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße, Tel. 0931/48444
- 30.12.08 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel. 09306/3125
- 31.12.08 Luisen-Apotheke, Kleinrinderfeld, Tel. 09366/252
- 01.01.09 Sankt Michaels-Apotheke, Kirchheim, Tel. 09366/6933
Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, Tel. 0931/3043020
- 02.01.09 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224
- 03.01.09 Schloß-Apotheke, Rottenbauer, Tel. 0931/662617
Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755
- 04.01.09 Florian-Geyer-Apotheke, Giebelstadt, Tel. 09334/99917
Bavaria-Apotheke, Höchberg, Am Marktplatz, Tel. 0931/49414
- 05.01.09 Marien-Apotheke, Reichenberg, Tel. 0931/661030
St. Martin-Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280
- 06.01.09 Hexenbruch-Apotheke, Höchberg, Tel. 0931/409199
Deutschherrn-Apotheke, Neubrunn, Tel. 09307/290
- 07.01.08 Marien-Apotheke, Bütthard, Tel. 09336/655
Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße, Tel. 0931/48444

- 08.01.09 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel 09306/3125
 09.01.09 Luise-Apotheke, Kleinrinderfeld, Tel. 09366/252
 10.01.09 Sankt Michaels-Apotheke, Kirchheim, Tel. 09366/6933
 Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, Tel. 0931/3043020
 11.01.09 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224
 12.01.09 Schloß-Apotheke, Rottenbauer, Tel. 0931/662617
 Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755
 13.01.09 Florian-Geyer-Apotheke, Giebelstadt, Tel. 09334/99917
 Bavaria-Apotheke, Höchberg, Am Marktplatz,
 Tel. 0931/49414
 14.01.09 Marien-Apotheke, Reichenberg, Tel. 0931/661030
 St. Martin-Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280
 15.01.09 Hexenbruch-Apotheke, Höchberg, Tel. 0931/409199
 Deutschherrn-Apotheke, Neubrunn, Tel. 09307/290
 16.01.09 Marien-Apotheke, Bütthard, Tel. 09336/655
 Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße,
 Tel. 0931/48444
 17.01.09 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel 09306/3125
 18.01.09 Luise-Apotheke, Kleinrinderfeld, Tel. 09366/252

Täglicher Wechsel um 08.00 Uhr.

Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzerhaltung und Unternehmens- nachfolge im Landratsamt

Der nächste Sprechtag ist für **Mittwoch, 14. Januar 2009** von 09.00 bis 13.00 Uhr im Landratsamt Würzburg vorgesehen. Voranmeldungen werden erbeten unter Landratsamt Würzburg, Fachbereich 1, Tel. 0931 / 8003-207.

Aus der Schule

Nikolaus

Es gehört schon zum guten Ton, dass der Nikolaustag in der Schule auf besondere Weise gewürdigt wird. Erst läutet der Nikolaus und dann harren die Kinder schon voller Ungeduld der Dinge, die da kommen sollen. Dann plötzlich pocht es gegen die Klassentüre und die Kinder öffnen. Tja, vom Nikolaus ist nichts mehr zu sehen, aber dafür steht ein gut gefüllter Sack vor der Türe. Womit der gefüllt ist? Mit Äpfeln, Nüssen und Schokolade, gestiftet vom Elternbeirat und dem Obst- und Gartenbauverein, wofür sich die Schulkinder ganz herzlich bedanken.

Advent

An jedem Montag im Advent versammeln sich die Schulkinder um den Adventskranz und beginnen die Woche mit einer kleinen Feier. Hier wird gesungen, gespielt und vorgetragen. Dabei zeigt sich, dass man sich keine Sorgen um den künstlerischen und musikalischen Nachwuchs vor Ort machen muss. So wird kindliche Vorfreude auf das Weihnachtsfest geweckt.

Buchaktion

Die enge Zusammenarbeit zwischen Elternbeirat und einem bekannten Verlag in Würzburg trug auch heuer wieder gute Früchte. Frau Schneider von Arena - Thalia brachte viele Kisten mit interessanten Kinderbüchern für ihren Vortragsabend mit. Sie kannte jedes Buch genau, wusste über alle Autoren Bescheid und verstand es hervorragend ihre Bücher zu präsentieren. So öffnete sich das Tor zum Leseland und alle Zuhörer konnten sich zahlreiche Anregungen holen.

Unterricht am Samstag

Die Ferienregelung brachte es mit sich, dass heuer an einem Samstag ein Schultag nachgeholt werden musste. Da nahmen sich die meisten Lehrkräfte Zeit für Aktionen, die zu dem Jahresthema: „Voll in Form“ gehören. Viel Bewegung, ein gesundes Frühstück und Musizieren waren angesagt.

Überregionaler Mathematikwettbewerb

Auch in Eisingen und Waldbrunn gibt es sie – die klugen Köpfe und Begabungen. Mit Bravour lösten die Schulkinder aus der vierten Klasse auch komplizierte Aufgaben. Interessant war, dass gar nicht so sehr Rechentechniken gefragt waren, sondern Vorstellungskraft und Kombinationsgabe. Aus der Vielzahl guter Leistungen ragten die von Lea und Robin besonders heraus. Beide werden in der nächsten Runde unsere Schule vertreten. Herzlichen Glückwunsch!

Kirchliche Nachrichten

St. Norbert Waldbrunn



Gottesdienst-Ordnung

für die Wochen vom 20.12.08 bis 18.01.09

Samstag, 20. Dezember

- 18.00 Uhr Beichtgelegenheit durch Pfr. Dr. Jelonek
 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Vorabendmessfeier zum JT von Margarete u. Kaspar Hubert + Franz und Franziska Weinig u. nd Sohn August, Franz Roos, verst. Eltern, Rosina Sakautzky, Fam. Bonfig und Keil, leb. und verst. Ang. + 2. Seelenamt für Renate Frieß +

Sonntag, 21. Dezember

- 09.00 Uhr Amt für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde

Dienstag, 23. Dezember

- 19.00 Uhr Eucharistiefeier zum JT von Auguste Dengel und verst. Ang. +

Mittwoch, 24. Dezember - Heiligabend

- 15.00 Uhr ökum. Krabbelgottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Eisingen mit Gemeindefereferent Bernd Müller
 15.30 Uhr Kindermesse, Legat Josef Uehlein + Hedwig Graf, leb. und verst. Ang. +
 22.15 Uhr musikalische Einstimmung auf die Heilige Nacht durch den Gesangverein Liederkranz
 22.30 Uhr feierliche Christmesse für Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde unter Mitwirkung vom Gesangverein Liederkranz

Donnerstag, 25. Dezember - Hochfest der Geburt des Herrn

- 10.00 Uhr feierliches Hochamt zur Geburt des Herrn für alle Leb. Und Verst. der Pfarrgemeinde, mit Pfr. Dr. Jerzy Jelonek und Primiziant Giscard Hakizimana - **Kollekte: Adveniat**
 17.00 Uhr feierliche Vesper gestaltet vom Gemeindefereferenten Bernd Müller, musikalische Umrahmung durch Carina und Markus Bauswein

Freitag, 26. Dezember - Zweiter Weihnachtstag

- 10.00 Uhr Dankgottesdienst und für Frank Rebhan, Emil und Maria Scherer, leb. und verst. Ang. + mit Segnung der Kinder

Samstag, 27. Dezember

18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Vorabendmessefeier für Maria Spiegel + Fam. Goldstein und Stang, leb. und verst. Ang. + JT von Adelinde Mager, Gusatv und Erich Mager

Sonntag, 28. Dezember

09.00 Uhr Amt für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde

Dienstag, 30. Dezember

kein Gottesdienst

Mittwoch, 31. Dezember

17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst für alle Leb. und Verst. Der Pfarrgemeinde

Donnerstag, 1. Januar -**Hochfest der Gottesmutter Maria (Neujahr)**

17.00 Uhr Festgottesdienst zum Neuen Jahr um das Wohlergehen und den Segen Gottes für die ganze Pfarrgemeinde

Freitag, 2. Januar

09.00 Uhr Krankenkommunion
 18.30 Uhr Rosenkranz
 19.00 Uhr Eucharistiefeier für Alois Weisensee

Samstag, 3. Januar

18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Vorabendmessefeier für Ludwig und Barbara Weinig, Georg und Margarete Lösch, leb. und verst. Ang. + JT von Heinrich Dürrnagel +

Sonntag, 4. Januar

10.15 Uhr Amt für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde und 2. Seelenamt für Margareta Mager +

Dienstag, 6. Januar - Erscheinung des Herrn

09.30 Uhr Hochamt zu Dreikönig für alle Leb. und Verst. der Pfarrei

Kollekte: Afrikanische Mission

Mittwoch, 7. Januar

08.00 Uhr Eucharistiefeier für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde

Freitag, 9. Januar

18.30 Uhr Rosenkranz
 19.00 Uhr Eucharistiefeier zum JT von Eduard Endres, leb. und verst. Ang. +

Samstag, 10. Januar

18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Vorabendmessefeier zum JT von Ludwig und Mathilde Schwing, leb. und verst. Ang. + 3. Seelenamt für Renate Frieß + Anna und Peter Langhirt und Schwiegersohn Otmar Kraus +

Sonntag, 11. Januar

10.15 Uhr Amt für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde und um Gottes Segen für unsere Familien und Herbert Endres, leb. und verst. Ang. +

Die Kollekte am Samstag und Sonntag ist für die Renovierung der Pfarrkirche

Dienstag, 13. Januar

18.30 Uhr Fatima-Rosenkranz

kein Gottesdienst

Mittwoch, 14. Januar

08.00 Uhr Eucharistiefeier für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde

Freitag, 16. Januar

18.30 Uhr Rosenkranz
 19.00 Uhr Eucharistiefeier für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde

Samstag, 17. Januar

18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Vorabendmessefeier zum JT von Rudolf Götz und Ang. + JT von Ernst Langhirt, leb. und verst. Ang. der Fam. Fuchs und Langhirt + 3. Seelenamt für Margareta Mager +

Sonntag, 18. Januar

10.15 Uhr Amt für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde

Infos:

Die Kollekte im Dezember für die Renovierung der Pfarrkirche ergab 319,50 €.

Das Pfarrbüro ist vom 23.12.08 bis 02.01.09 geschlossen!

Herzliche Einladung zur Winterwanderung am Sonntag, 18.01.2009. Start um 14.00 Uhr am Parkplatz Kirche/Rathaus.

Sprechzeiten Pfarrer Jelonek:

Freitags 11.00 Uhr - 12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 09306/1244

Sprechzeiten Gemeindefereferent Bernd Müller:

Freitags 9.00 Uhr – 11.00 Uhr Büro Eisingen
 Tel. 09306/983805
 E-mail: bernd.mueller@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstags 9.00 Uhr – 11.00 Uhr
 Freitags 9.00 Uhr – 11.00 Uhr
 Tel. 09306/1244
 Fax: 09306/983712
 E-mail: pfarrei.waldbrunn@bistum-wuerzburg.de

**Evang.-Luth.
 Kirchen-
 gemeinde**



**Eisingen
 Kist
 Waldbrunn**

Wie ihr den Herrn Christus Jesus angenommen habt, so lebt auch in ihm. Kolosser 2,6

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 21.12.	10 Uhr mit KiGo (Hüttner)
Mittwoch, 24.12.	15 Uhr Kirche für Knirpse in der kath. Pfarrkirche in Eisingen (Team)
Mittwoch, 24.12.	16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (Fuchs)
Mittwoch, 24.12.	22 Uhr Christmette mit Posaunenchor(Fuchs)
Donnerstag, 25.12.	10 Uhr mit KiGo und Abendmahl (Fuchs)
Freitag, 26.12.	10 Uhr mit KiGo (Bock)
Sonntag, 28.12.	10 Uhr mit KiGo (Fuchs)
Mittwoch, 31.12.	17 Uhr (Fuchs)
Donnerstag, 01.01.	17 Uhr (Bock)
Sonntag, 04.01.	10 Uhr mit KiGo (Hüttner)
Sonntag, 11.01.	10 Uhr mit KiGo (Fuchs)
Sonntag, 18.01.	10 Uhr mit KiGo (von den Steinen)

„Brot für die Welt“

Unter dem Motto „Es ist genug für alle da“ wird vom 1. Advent bis Silvester wieder für „Brot für die Welt“ gesammelt. Unterstützt werden langfristig angelegte Hilfsprojekte. Sie dienen dazu, Nahrung, Wasser, Bildung und Gesundheit in Ländern zu stabilisieren, in denen Not herrscht. Das Thema Klimaschutz wird immer wichtiger für die ganze Welt. Deshalb gilt es – in unser aller Interesse – den Regenwald gegen das tägliche Abholzen zu schützen. Im afrikanischen Kongo zeigen Mitarbeiter des „Brot für die Welt“ – Partners CEDEN, dass dem kommerziellen Holzeinschlag und auch der Brandrodung durch Kleinbauern ein Ende gesetzt werden muss. Bessere Erträge durch Fruchtwechselwirtschaft ist hier das Programm für die Bauern. „Denn der Regenwald ist so alt wie die Schöpfung und dieses Erbe darf nicht verspielt werden“, sagt der Pfarrer Camile Mola-Elembe seinen Landsleuten mit Nachdruck weiter. Eine Spende, um die wir sie bitten, können Sie auf das Konto unserer Kirchengemeinde überweisen (Kto 318 272 , RB Höchberg, BLZ 790 631 22). Außerdem liegen bei den Gottesdiensten kleine Spendentüten aus.

A capella – Weihnachtskonzert

Herzliche Einladung zu einem Weihnachtskonzert mit dem Vocalensemble „chick peas“ am Samstag, den 20.12. um 19 Uhr in der Philippuskirche. Zu den Sängerinnen und Sängern zählt Tina Hügelschäffer, die der Kirchengemeinde als neue Chorleiterin des Philippuschores bekannt ist. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende gebeten.

Gottesdienste an Heiligabend

- 15.00 Uhr „Kirche für Knirpse“, ein ökumenischer Gottesdienst in der kath. Pfarrkirche in Eisingen
 16.30 Uhr Christvesper als Familiengottesdienst mit Krippenspiel
 22.00 Uhr Christmette als meditativer Gottesdienst mit Posaunenchor

Kirchenkaffee

Am Sonntag, den 18.01. findet im Anschluss an den Gottesdienst wieder ein Kirchenkaffee mit der Möglichkeit zur Begegnung statt. Herzliche Einladung dazu.

Kids – Go

Parallel zum Hauptgottesdienst ist am Sonntag, den 18.01. um 10 Uhr wieder Kids – Go für die 9-13 – Jährigen.

Problemzonengymnastik – Körperfitness

Ein ausgewogenes und abwechslungsreiches Ganzkörpertraining sorgt dafür, dass die Problemzonen gestrafft werden und der Rücken gestärkt wird. Das abgerundete Programm aus Dehnungs-, Kräftigungs- und Entspannungsübungen verbessert die Körperhaltung sowie die Beweglichkeit und trainiert den Beckenboden. Ohne Vorkenntnisse, für jedes Alter und alle Fitnessstufen geeignet.

Kurse finden statt jeweils am Montag, 9.30 Uhr und Dienstag, 9.00 Uhr (Einstieg jederzeit möglich). Kursdauer: Jeweils 60 Minuten. Kursort: Gruppenraum der Philippuskirche, Eisingen. Kursleiterin: Susanne Haupt, Tel.: 09306/8702.

Offener Frauentreff

Am Morgen des 20.01. fahren wir in die Balthasar-Neumann-Kaserne in Veitshöchheim. Dort wird Militärpfarrer Zellfelder in die Arbeit der Militärseelsorge einführen und das Familienbetreuungszenrum zeigen. In dieser Einrichtung werden die Familien von Soldaten im Einsatz betreut. Bitte Personalausweis mitbringen. Treffpunkt 9.00 an der Philippuskirche

zum Bilden von Fahrgemeinschaften. Anmeldung bis 14. Januar bei Daniela Schlösser, Tel. 982634.

Seniorenkreis Fünfundfünfzig plus

Am 12.01. steht das Treffen unter dem Motto „Fitness für Kopf und Körper“. Susanne von den Steinen zeigt uns bewährte und neue Übungen Soweit nicht anders angekündigt, beginnen alle Veranstaltungen um 14.30 Uhr in der Philippuskirche (außer Ausflüge). Es gibt Fahrgelegenheiten ab Kist und Waldbrunn. Nähere Auskünfte bei Elisabeth Schwarz Tel.: 1024. Übrigens,... unsere Veranstaltungen sind für alle offen, schauen Sie einfach einmal rein!

Taize-Abendgebet

Das Taize-Abendgebet findet immer am letzten Montag im Monat um 20.00 Uhr in der Philippuskirche statt. Ausnahme sind Ferienzeit und Feiertage. In diesem Fall bitte auf die geänderten Zeiten achten. Der nächste Termin: 26.01.

Jugendclub in der Philippuskirche

Kickern, spielen, quatschen, essen, kreativ werden. Dazu treffen sich Kids ab der 5./6. Klasse alle 14-Tage Freitags von 19.00 bis 21.00 Uhr im Jugendraum der Philippuskirche Eisingen. (Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde St.Nikolaus Eisingen, Evang. Kirchengemeinde Eisingen-Kist-Waldbrunn). Die nächsten Jugendclubtermine sind:

Jugendtreff 5.-7, Klasse: 19.12., 09.01., 23.01., 06.02., 20.02., 06.03., 20.03., 03.04.

Jugendtreff ab der 8.Klasse: 16.01., 30.01., 13.02., 27.02.,

Kindergruppe ab der 1. Klasse

Für Mädchen und Jungen ab der 1. Klasse. Es gibt Spiele, Basteln, Dorfrallyes, Kochen u.v.m..

Ansprechpartnerinnen für Beratung in Altersfragen:

Josefine Moser, Eisingen, Tel.: 09306-8591.

Frau Elisabeth Schwarz, Waldbrunn, Tel.: 1024

Ambulante Pflege für Eisingen, Kist, Waldbrunn:

Evang. Sozialstaion Altertheim: 09307/553

Pflegenotruf: 01801/110220

Sprechzeiten und Anschrift des Pfarrers

Sprechzeiten: Mittwoch 9–10 Uhr und Donnerstag 9–10 Uhr
 Peter Fuchs, Am Molkenbrünlein 10, Eisingen, Tel.: 3174

Internet / Email

www.philippuskirche.de / pfarramt@philippuskirche.de



Vereinsnachrichten

Rauchmelder retten Leben

Kleine Geräte als Lebensretter



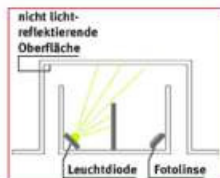
In Deutschland verunglücken täglich durchschnittlich zwei Menschen tödlich durch einen Brand, meistens in den eigenen vier Wänden. Die Mehrheit davon stirbt an einer Rauchvergiftung, zwei Drittel aller Brandopfer werden nachts im Schlaf überrascht. Denn Rauch ist schneller als Feuer und Rauch ist lautlos.

Bereits das Einatmen einer Lungenfüllung mit Brandrauch kann tödlich sein, deshalb ist ein Rauchmelder der beste Lebensretter in Ihrer Wohnung. Der laute Alarm des Rauchmelders warnt Sie auch im Schlaf rechtzeitig vor der Brandgefahr und gibt Ihnen den nötigen Vorsprung, sich und Ihre Familie in Sicherheit zu bringen und die Feuerwehr zu alarmieren. Zigarettenrauch oder brennende Kerzen lösen aufgrund der sensiblen Sensoren eines geprüften Rauchmelders keinen Alarm aus.

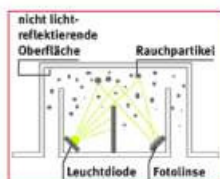
Wie funktioniert ein Rauchmelder?

Heimrauchmelder sind batteriebetrieben und bieten dadurch zwei entscheidende Vorteile: Sie können von jedermann in wenigen Minuten installiert werden und die Geräte funktionieren auch bei Stromausfall. Heimrauchmelder erkennen bereits kleinste Partikel des gefährlichen Brandrauchs in der Raumluft (siehe Grafik) und alarmieren mit einem extrem lauten Alarmton, der auch im Schlaf kaum überhörbar ist.

Heimrauchmelder arbeiten nach dem sogenannten Streulichtprinzip. Im Inneren der Geräte befindet sich eine Rauchkammer, in der von einer Leuchtdiode regelmäßig Lichtstrahlen ausgesendet werden. Ist die Kammer rauchfrei, so treffen diese nicht auf die Fotolinse, da die Oberfläche der Rauchkammer kein Licht reflektiert.



Dringt Brandrauch in die Rauchkammer ein, werden diese Lichtstrahlen gestreut und dadurch auf die Fotolinse abgelenkt. Der Rauchmelder 'erkennt' Brandrauch und löst das Warnsignal aus. Das Gerät alarmiert solange, bis die Kammer wieder rauchfrei ist.



Heimrauchmelder arbeiten praktisch wartungsfrei. Ein Testknopf ermöglicht die regelmäßige Überprüfung der Funktionsbereitschaft. Der fällige Batteriewechsel (bei Alkaline-Batterien nach 2 – 3 Jahren) wird bei guten Markengeräten durch einen regelmäßig wiederkehrenden Piepton gemeldet.

Wo installiert man Rauchmelder?

Rauchmelder lassen sich auch ohne handwerkliches Geschick mit wenigen, dem Gerät beiliegenden Schrauben und Dübeln montieren. Für einen Mindestschutz gilt als Faustregel: ein Rauchmelder im Flur pro Etage sowie in den Schlafzimmern. Ganz nach Ihrer Wohnsituation können Sie mit mehreren Geräten einen optimal erweiterten Schutz erreichen.

Darauf sollten Sie achten:

Damit Sie von Ihren Rauchmeldern optimalen Schutz erwarten können, müssen Sie bei der Installation folgendes beachten:

Befestigen Sie Rauchmelder immer an der Zimmerdecke, da der Rauch nach oben steigt, an der Decke in der Raummitte, bzw. mindestens 50 cm von Wänden entfernt, nicht in der Nähe von Luftschächten und nicht in starker Zugluft, nicht in der Dachspitze, nicht in Räumen, in denen normalerweise starker Dampf, Staub oder Rauch entsteht (Bad, Wirtschaftsgebäude).

Empfehlung für optimalen Schutz (Platzierung der Rauchmelder)



Ein-Zimmer-Wohnung

Etagen-Wohnung

Zweistöckiges Haus

Freiwillige Feuerwehr Waldbrunn



Einladung zur Weihnachtsfeier

Die Freiwillige Feuerwehr Waldbrunn lädt alle Vereinsmitglieder mit ihren Familien zur diesjährigen Weihnachtsfeier am

Samstag, 20.12.2008, um 19.00 Uhr

... ins Feuerwehrhaus ein.

Die älteren Kameraden, die einen Fahrdienst benötigen, werden gebeten, sich mit Karl Fuchs [Tel. 98 38 53] in Verbindung zu setzen oder kurz vor dem Beginn der Veranstaltung im Feuerwehrhaus anzurufen [Tel. 98 08 45].

Über zahlreiches Erscheinen freuen wir uns und verbleiben mit kameradschaftlichen Grüßen

Freiwillige Feuerwehr Waldbrunn
- Die Vorstandschaft -

Christbaumverkauf 2008 der Jugendfeuerwehr Waldbrunn

**Am Samstag, 20.12.2008
ab 9.00 Uhr
am Feuerwehrhaus**

**Im Angebot:
Nordmantannen & Fichten**



Der Erlös kommt der Jugendfeuerwehr zugute

Freiwillige Feuerwehr Waldbrunn e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Waldbrunn lädt alle Vereinsmitglieder zur

**Jahreshauptversammlung
am Freitag, dem 23. Januar 2009, um 20:00 Uhr**

ins Feuerwehrhaus ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Gedenken an verstorbene Vereinsmitglieder
3. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Kommandanten
6. Bericht des Jugendwartes
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahl der Vorstandschaft
11. Verschiedenes

Über zahlreiches Erscheinen werden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Freiwillige Feuerwehr Waldbrunn
- Die Vorstandschaft -

Freiwillige Feuerwehr Waldbrunn e.V.



**Einladung zum Kesselfleischessen
am 10. Januar 2009 17 Uhr**

Im Januar wollen wir das Neue Jahr begrüßen und unser Kesselfleischessen von 2008 wiederholen. Dazu laden wir alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr sowie alle Waldbrunner, die Lust auf deftiges Essen und lustiges Beisammensein haben, recht herzlich ein.

Anmelden kann man sich gegen 5 Euro Vorkasse für das Essen bis 4. Januar 2009 bei

Christian Fella, Am Brunnholz 12 oder
Christian Baunach, An der Mehle 15.

Getränke stehen natürlich auch bereit.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit allen.

Freiwillige Feuerwehr Waldbrunn

- Die Vorstandschaft -

Christbaumeinsammlung durch die Jugendfeuerwehr

Am **Samstag, 17. Januar 2009** werden ab 9.00 Uhr von der Jugendfeuerwehr die Christbäume eingesammelt. Aber bitte denken Sie daran, was uns am Weihnachtsbaum viel Freude macht, kann bei der Kompostierung zu großen Problemen führen. Wir bitten deshalb, alles sorgfältig vom Baum abzunehmen, bevor er der Kompostierung zugeführt wird.

Um Ihren Christbaum nicht zu übersehen, bitten wir, diesen gut sichtbar an der Straße abzulegen.

Freiwillige Spenden werden gerne angenommen.

Sportverein Waldbrunn

Einladung zur

**Winterwanderung
der Fußballabteilung des SV Waldbrunn!**

Treffpunkt am Sonntag, dem 04.01.09, um 13.30 Uhr an der Schule. Unterwegs erwartet Sie wieder eine Glühweinstation und am Ende der Wanderung ein Kuchenbuffet und kleine Speisen im Sportheim.

Auf rege Teilnahme freut sich die Vorstandschaft der Fußballabteilung.

Fußballabteilung

Die Fußballabteilung plant in Zusammenarbeit mit dem Reisetreff Reuter eine Kurzreise vom 09.04.09 - 12.04.09 in die Dolomiten nach Vintl in Südtirol.

Wellness, Wandern, Skifahren (Skigebiet Kronplatz) im schönen Pustertal. Für jeden ist etwas dabei.

Unterkunft: Hotel Lodenwirt **** in Vintl

Preise inkl. HP:

290,00 im Doppelzimmer pro Pers.

210,00 pro Kind im Doppelzimmer von 4 bis 11 Jahre

65,00 Einzelzimmerzuschlag

Nähere Informationen sowie Anmeldungen bei:

Philipp Bayer

Kister Straße 9, 97295 Waldbrunn

Tel. 0173 / 30 300 70

Anmeldeschluss: 31.01.2009

Kinder-Taekwondo

Wir gratulieren zur bestandenen Gürtelprüfung **Aaron Mende** zum 8. Kup, **Phillip Ziegler** zum 8. Kup und **David Wald** zum 7. Kup.



SV Waldbrunn Tennisabteilung



Tennisstammtisch

Die nächsten Termine für unseren Tennisstammtisch im Tennisheim zum Vormerken:

Freitag 2.1.2009 und Freitag 16.1.2009

Beginn ist jeweils ab 20:00 Uhr.

Die Abteilungsleitung Tennis freut sich auf euer Kommen.

**WALDBRUNNER
CARNEVAL CLUB e.v.**

Termine 2009

01.02.2009	14:33 Uhr	1. Große Prunksitzung Familien- und Senioren Sitzung
07.02.2009	19:33 Uhr	2. Große Prunksitzung
13.02.2009	19:33 Uhr	3. Große Prunksitzung
14.02.2009	19:33 Uhr	4. Große Prunksitzung
20.02.2009	20:11 Uhr	Maskenball
23.02.2009	14:33 Uhr	Kinderfasching
24.02.2009		Faschingstreiben in der Grabenstraße
	10:00 Uhr	Weißwurst Frühstück
	12:00 Uhr	Mittagstisch
	13:30 Uhr	Faschingsumzug

Alle Prunksitzungen finden im Haselberghaus Waldbrunn statt

**Kartenvorverkauf am 11.01.2009
um 14:00 Uhr im Haselberghaus**

Waldbrunnenfest 2009

vom 23. - 25. Mai 2009

WCC - Stammtisch

Zur Erinnerung! Alle WCC-Mitglieder und Freunde des WCC treffen sich jeden ersten Freitag im Monat in der Gaststätte des Haselberghauses.

Nächstes Treffen: **Freitag, 02. Januar 2009 ab 20.00 Uhr.**

Gesangverein Liederkranz Theatergruppe



Die nächste Aufführung der Nachwuchsschauspieler mit dem Stück „**Auf der Suche nach dem Heiligen Stern**“ findet

**am vierten Adventssonntag um 15 Uhr
im Kindergarten (Pfarrsaal)**

statt. Eine weitere Aufführung wird bei entsprechendem Interesse kurzfristig anberaumt.

Der Eintritt ist für alle frei. (Kleine Spende für unsere Jugendarbeit nehmen wir gerne an.)

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Unsere jugendlichen Spieler freuen sich auf Ihren Besuch, wenn es auf die Suche nach dem Heiligen Stern geht.

KAB Gemeinschaft Waldbrunn

**Neupriester Erasto Matembo aus Mbinga
schreibt in deutsch!**

Pfarrgemeinde Maguu
Diözese Mbinga, 28. Okt. 2008

Liebe KAB-Gemeinschaft,

Nachdem ich Euren Brief erhalten habe, habe ich das Bedürfnis, mich für eure Freundlichkeit zu bedanken. Ich habe eure Zuwendung erhalten (für den Kauf einer elektronischen Orgel). Dafür bin ich sehr dankbar. Unmittelbar nach der Priesterweihe am 27. Juni 2008 hat mein Bischof Dr. Emmanuel Mapunda mich damit betraut, als Kaplan der Pfarrgemeinde Maguu zu arbeiten.

Der Ort Maguu ist ungefähr 45 km vom Bischofssitz in Mbinga entfernt. Ich werde insbesondere in einer kirchlichen Außenstation eingesetzt. Ihr Name ist Kipapa. Dort soll ein Gemeindezentrum und Pfarrhaus errichtet werden, da in Kipapa bald eine Pfarrgemeinde gegründet werden soll. Die Christen von Kipapa leisten zur Zeit ihre Beiträge hierfür und so haben wir bereits mit dem Fundament begonnen.

Ich wohne im Pfarrhaus von Maguu und besuche an drei Tagen die Teilgemeinde von Kipapa, um die Arbeiten, die gerade begonnen haben, zu begleiten. Normalerweise gehe ich am Morgen zu Fuß oder mal mit dem Fahrrad nach Kipapa und kehre abends wieder zurück. Das Fahrrad leihe ich mir gewöhnlich von einem Freund, der an einer Sekundarschule ist.

Ich bin sehr glücklich über eure Idee, dass ich Euch eines Tages in eurer Heimatgemeinde besuchen könnte. Das ist für mich seit langem ein Herzenswunsch gewesen. Das einzige Hindernis waren stets meine bisherigen Pflichten als Schüler und Student.

Im Jahre 1986 begann ich mit der Primärschule, dann besuchte ich das Minor Secondary Lizeum und schließlich studierte ich am permiho Major Seminary, das ich im Juni 2008 (nach Abschluss des Studiums) verließ.

Darf ich euch zum Schluss wünschen, dass ihr und eure Arbeit vom Segen Gottes begleitet werden? Gleichzeitig wünsche ich ihnen allen die Gnade und den Segen des göttlichen Kindes für alle Tage des neuen Jahres

Mit herzlichen Grüßen an euch alle

Euer neugeweihter Priester

Father Erasto Matembo

Schützengilde Waldbrunn

Am 6. Januar 2009 findet wieder unser traditionelles Dreikönig-Schießen statt.

Beginn ist um 14.00 Uhr

Hierzu werden alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft



**TTC Kappenabend am 19.02.09, Weiberfastnacht
um 19.00 Uhr in der Weinwerkstatt Schubert**

Eintritt pro Person 2,00 €

Anmeldung bei Leo und Zita Pabst, Tel. 667

TTC-Ausflug 2009

Liebe Mitglieder und Freunde des TTC,
im nächsten Jahr möchten wir Euch wieder einen besonderen Ausflug anbieten:

**Kreuzfahrt mit der AIDAcara
vom 7.06.09 bis 14.06.2009 (Pfingstferien)
Reiseziel: Nordeuropa**

**Preis pro Person:
1063,- € bis 1123,- € in einer Innenkabine
1193,- € bis 1248,- € in einer Außenkabine**

2 Kinder bis zu 15 Jahren fahren in der Kabine mit 2 zahlenden Erwachsenen kostenlos,
Jugendliche von 16 bis 24 Jahren kosten bei 2 zahlenden Erwachsenen in der Kabine ca. 250,- € je nach Kabine.

Im Reisepreis sind folgende Leistungen im Wert von ca. 300,- € enthalten:

Treibstoffzuschlag (ca. 60,- €)

Trinkgelder (ca. 40,- €)

Tischgetränke (Tischwein, Bier und Softdrinks zu den Hauptmahlzeiten in den Buffet-Restaurants, ca. 100,- €)

Bordguthaben auf den jeweiligen Kabinenpreis von 3 %

An- und Abreise mit dem Zug nach/von Hamburg

Wenn Ihr uns auf dieser Fahrt begleiten möchtet, bitten wir Euch, die beiliegende Anmeldung ausgefüllt bis Weihnachten, spätestens bis 6. Januar 09 bei Walter Dörr, Forststr. 23, Tel. 8741 oder Leo Pabst, Hauptstr. 36, Tel. 667 abzugeben. Die Anzahl der Kabinen ist begrenzt, Reservierung erfolgt nach Buchungseingang.

Info-Abend folgt

Mit freundlichen Grüßen

TTC Waldbrunn e.V.

